

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Holz- und Bautenschützer/in

Angebotstag:

03.04.2025

Uhrzeit:

7:00 bis 15:45 Uhr

Beschreibung

Die Berufsausbildung zum/-r Holz- und Bautenschützer/-in dauert 3 Jahre. Nach 2 Jahren gibt es eine Zwischenprüfung zur Fachkraft. Im 3. Jahr wird in der Fachrichtung Holz- und Bautenschutz, in unserem Betrieb Bautenschutz, ausgebildet. Die Ausbildung endet mit der Gesellenprüfung mit entspr. Schwerpunkt.

Dein Einsatzort sind vor allem Häuser und Wohnungen, in denen Menschen ihr Zuhause haben und das ihnen somit sehr wertvoll und wichtig ist. Doch wenn Feuchtigkeit ihren Lebensraum gefährden, brauche sie die Hilfe von Profis. Genau jetzt beginnt deine Mission als Bautenschützer. Dabei wirst du immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt, weil sowohl die Schäden als auch deren Ursachen sich von Fall zu Fall unterscheiden. Die meisten dieser Aufgaben lassen sich nur im Team bewältigen.

Nasse Wände, Risse in Mauern, Schimmelpilze in Wohnungen? Für dich kein Problem! Denn du bist Fachmann, der weiß, wie man diese Schäden beseitigt und damit das Gebäude rettet. Wer retten will, muss seine Gegner kennen. Und deine Gegner sind die Gesetze der Natur. Feuchtigkeit, Temperaturunterschiede und Schadstoffe auf Baumaterialien stellen dich immer wieder vor neue Herausforderungen. Aber auch mit den biologischen Eigenschaften von Schimmelpilzen sowie den chemischen Reaktionen von Bautenschutzmitteln musst du dich auskennen.

Mit einer Ausbildung stehen dir viele Türen offen! Du hast als ausgebildeter Geselle die Möglichkeit, dich zum Meister im Holz- und Bautenschutz weiterbilden zu lassen und so beruflich noch höher hinaus zu kommen - beispielsweise durch eine Selbstständigkeit und die Gründung eines eigenen

Burk & Hansen GmbH & Co. KG

Ernst-Reuter-Str. 11

51427 Bergisch Gladbach

DE

Unternehmensdarstellung:

Als Meisterbetrieb für die Behebung von Feuchtigkeits- und Schimmelschäden sanieren wir in privaten und gewerblich genutzten Gebäuden. Für Eigenheimbesitzer, Hausverwaltungen und Architekten sind wir der richtige Ansprechpartner bei allen Fragen rund um Bauwerksabdichtungen von innen und außen, Innendämmungen und Betonsanierungen.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Betriebes.

Nach bestandener Gesellenprüfung besteht auch die Möglichkeit, dass du ein Studium (Bachelor of Engineering) aufnimmst oder dich als Techniker oder Fachwirt weiterbildest.

Das Bachelor-Studium "Bauen im Bestand" an der Fachhochschule Münster kannst du direkt nach deiner 3-jährigen Berufsausbildung und zusätzlichen 3 Jahren Berufserfahrung aufnehmen, ohne Abitur oder Fachabitur!

Holz- und Bautenschützer können überall dort eingesetzt werden, wo es darum geht, Häuser zu sanieren und für die Zukunft zu erhalten!

Veranstaltungsort:

Ernst-Reuter-Str. 11
51427 Bergisch Gladbach

Berufsfeld:

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche

Zusatzinformationen

Arbeitskleidung kann zur Verfügung gestellt werden. An dem Tag sollte festes Schuhwerk

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

getragen werden!

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

